

# Trainer/-innen der AgK

## Das Kurzgespräch

wurde von Timm Lohse entwickelt und basiert auf konstruktivistischen, kommunikationstheoretischen, sprachwissenschaftlichen und systemischen Grundannahmen.

## Das Kurzgespräch eignet sich

besonders für Fachkräfte in Beratung und Seelsorge und ehrenamtlich Engagierte in der Seelsorge.

## Weitere Informationen zum Kurzgespräch

erhalten Sie über die Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch (AgK) unter [www.kurzgespraech.de](http://www.kurzgespraech.de).

Für Informationsveranstaltungen, Vorträge, Workshops, Studientage oder Kurse können dort zertifizierte Trainerinnen und Trainer angefragt werden.

## Kontakt

Kontaktdaten der Trainerinnen und Trainer der Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch e.V. finden Sie unter:

[www.kurzgespraech.de](http://www.kurzgespraech.de)

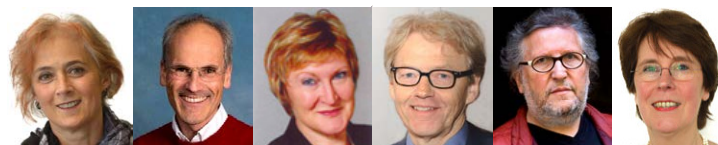


Timm Lohse, Bremen

Hans König, Soest

Britta Möhring, Gelsenkirchen

Heike Wegener, Bremen



Angela Berger, Berlin

Michael Juschka, Berlin

Sabine Habighorst, Berlin

Klaus Harzmann-Henneberg, Berlin

Jörg Machel, Berlin

Andrea Richter, Berlin



Reinhard Grohmann, Halle

Christoph Sterl, Magdeburg

Birgit Kuhlmann, Hamburg

Katrin Meuche, Hamburg

Wilfried Lenzen, Göttingen



Claudia Simonis-Hippel, Kaiserslautern

Ute Lohmann, Koblenz

Christian Klein, Wickede

Elke Rudloff, Dortmund

Detlev Prößdorf, Leverkusen

Yvonne Stegmann, Düsseldorf



Chris Boldt, Kirchzarten

Peter Cleiß, Oberkirch

Andrea Ebel, Villingen

Karl Menger, Konstanz

Caroline Perotto, Heidelberg

# Das bündige Kurzgespräch

- Fortbildungen -



Monkey Business Images/Shutterstock.com

[www.kurzgespraech.de](http://www.kurzgespraech.de)

# „Kann ich Sie mal kurz sprechen?“

Kennen Sie diesen Satz? -

Was so beiläufig beginnt, kann sich rasch zu einem tiefgründigen Gespräch entwickeln.

Das weckt gemischte Gefühle:

Wie kann man da angemessen reagieren, kurz und bündig zur Sache kommen und zugleich das Gegenüber aktivieren?

Wo und wie kann man das lernen?

Das Kurzgespräch in Beratung und Seelsorge vermittelt die Haltung und Methodik für solche Gespräche.

Es zielt darauf, dass Menschen ihr Anliegen klären und wieder Handlungsmöglichkeiten für ihr Leben entdecken und umsetzen können.

Es stärkt Hoffnung, orientiert sich an der Sprache, hilft Ziele zu formen, Ressourcen zu erschließen, realistische Lösungen zu finden und damit zu einem bündigen Ende zu kommen.



## Das Besondere am Kurzgespräch:

### Es aktiviert,

*Ich schätze diese „heiligen Momente“ im Gespräch, wenn das Gegenüber ruhig wird, in sich gekehrt, und sich auf einen inneren Suchprozess begibt.*

### achtet auf Ressourcen,

*Es entlastet mich in der Seelsorge, nicht tief in das Problemkreisen und die Hilflosigkeit meines Gegenübers eintauchen zu müssen. Stattdessen konzentriere ich mich ganz auf das Anliegen und die Möglichkeiten meines Gesprächspartners.*

### ist an der Sprache orientiert,

*Immer wieder staune ich in Beratung und Seelsorge über das Wunder der Sprache. Selbst unscheinbarste Wörter werden - gezielt eingesetzt - sehr wirkmächtig.*

### schützt und belebt Hoffnung,

*Ich bin begeistert über die „Kehrseite der Medaille“, den gezielten Blick auf die Ressourcen und Möglichkeiten von Menschen, die dadurch wieder ihre Kraftquellen entdecken und neue Perspektiven entwickeln.*

### ermöglicht einen ersten Schritt.

*Ich bin jedes Mal beeindruckt von den überraschenden Lösungen, die Menschen für sich finden und die mir als Außenstehender nie in den Sinn kämen.*

## Ausbildungskurse

Die Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch (AgK) bietet Grundkurse (5-tägig oder 2 x 2,5 Tage), Aufbaukurse (4-5 tägig) und Auffrischkurse für jeweils 9 bis 15 Teilnehmende an.

## Grundkurs

Rahmen, Grundhaltung und Gesprächsführung im Sinne des Kurzgesprächs; genaues Zuhören, vorwärts gewandtes Fragen; Sprache als Schlüssel, um Anliegen und Handlungsmöglichkeiten zu erschließen; Ziele formen, Ressourcen heben, Lösungen ermöglichen und Gespräche bündig beenden.

## Aufbaukurs

Metaphern, Bilder und Geschichten aufgreifen und gezielt im Gespräch einsetzen; Vertiefung und Anwendung aller Elemente des Kurzgesprächs.

## Methoden

Impulsreferate, Einzel- und Gruppenarbeit, Gesprächsdemonstrationen und Übungen, Einzel- und Gruppenreflexionen.

## Standards

Die Kurse erfolgen nach den Standards der Arbeitsgemeinschaft Kurzgespräch (AgK).

[www.kurzgespraech.de](http://www.kurzgespraech.de)